



WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN  
University of Applied Sciences

Beuth Hochschule | FSI | Luxemburger Str. 10 | 13353 Berlin

Fernstudieninstitut  
Institute for Distance Learning

Telefon: +49 (0) 30 549975-10

Telefax: +49(0) 30 549975-19

E-Mail: [sschabbing@beuth-hochschule.de](mailto:sschabbing@beuth-hochschule.de)

GeschZ: FSI/Schabbing

Bearb.: Frau Schabbing

Geschäftszeiten:

Mo - Fr von 8:00 bis 17:00 Uhr

Haus Bauwesen, Zimmer K 35 - K 36

Limburger Str. 42

Berlin, 06.08.2013

**Termine:** 20. September 2013, Alternativtermin 11. Oktober 2013

**Ort:** Beuth Hochschule für Technik, Fernstudieninstitut

**Thema:** Die baurechtliche und baubetriebliche Bewertung von Vergütungsansprüchen aus gestörten Bauabläufen durch die Bauoberleitung / Bauüberwachung – Umgang mit unberechtigten Nachtragsforderungen der Auftragnehmer.

**Zielgruppe:** Mitarbeiter/-innen aus mit der Bauoberleitung / Bauüberwachung beauftragten, Ingenieur- und Planungsbüros; Mitarbeiter/-innen öffentlicher Straßenbauverwaltungen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Qualität von Ausschreibungsunterlagen bestimmt nicht nur die Qualität der auszuführenden Leistungen, sondern in besonderem Maße auch die Einhaltung des Kostenrahmens für die Projektausführung.

Zumeist resultieren Streitfälle und Nachtragsforderungen aus Störungen des Bauablaufs, deren Ursachen in mangelhaften Ausschreibungsunterlagen, in der Koordination von Bauabläufen oder in Anordnungen von Vertretern der Auftraggeber, d. h. durch die mit der Bauoberleitung / Bauüberwachung beauftragten Ingenieurbüros, liegen können. Beispiele wie der Flughafen BER oder Stuttgart 21 zeigen dies in besonderer Weise.

Die Bewertung und Unterscheidung von begründeten Vergütungsansprüchen und unberechtigten Forderungen der bauausführenden Unternehmen liegt somit in Ihrer Verantwortung – das gilt besonders für das Kostenrisiko.

Wichtig ist hierbei die baurechtliche, aber auch baubetriebliche Fachkompetenz mit Blick auf die konsequente Anwendung der rechtlichen Rahmenbedingungen, insbesondere der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen.

Dieses Thema behandeln wir in einem eintägigen Workshop, in welchem die Teilnehmer anhand praktischer Beispiele den Umgang mit gestörten Bauabläufen kennen lernen.

Sie lernen aber nicht nur die Unterscheidung von begründeten Vergütungsansprüchen und unberechtigten Nachtragsforderungen kennen, sondern vielmehr auch die Grundregeln die für eine zu prüfende Baudokumentation und Forderungsermittlung anzusetzen sind.

**Workshop:**

- Die baurechtliche und baubetriebliche Bewertung von Vergütungsansprüchen aus gestörten Bauabläufen durch den Auftraggeber / Bauoberleitung / Bauüberwachung

**Wesentliche Seminarinhalte:**

- Grundlagen Bauvertrag/Gesetzliche Grundlagen
- die Rolle des Auftraggebers und der BOL/BÜ im Bauvertrag
- baurechtliche und baubetriebliche Analyse und Bewertung gestörter Bauabläufe
- baubegleitendes Controlling
- Nachtragsvorschriften in der VOB Teil B
- Nachträge aus gestörten Bauabläufen – begründet oder unberechtigt
- (Bauzeitunterbrechung, Bauzeitverlängerung, Bauzeitverschiebung)
- Prüfen und Feststellen von Anspruchsvoraussetzungen anhand praktischer Beispiele
- (Vertrag, Leistungsbeschreibung, Leistungsausführung, Schriffterfordernis des Auftragnehmers)
- Berechnungsbeispiele für das Prüfen von Vergütungsansprüchen
- „Partnerschaft am Bau“ – Grundregeln für Fairness und Transparenz

**Zielstellung des Workshops:**

Der Workshop wendet sich überwiegend an Mitarbeiter/-innen aus Ingenieur- und Planungsbüros, die durch den Auftraggeber mit der Bauoberleitung / Bauüberwachung von Baumaßnahmen im Verkehrswegebau beauftragt sind sowie an Mitarbeiter/-innen öffentlicher Straßenbauverwaltungen.

- Schwerpunkt ist hier das Thema „Abwehr unberechtigter Nachtragsforderungen“
- Referenten: Frau Dr. jur. Angelika Bernhardt  
Herr Dipl.-Ing. Michael Linke

**Termine :** 20. September 2013, alternativ 11. Oktober 2013

**Seminarort:** Beuth Hochschule für Technik Berlin, Luxemburger Straße 20a, 13353 Berlin  
Raum 501

**Teilnahmegebühr:** 370,00 € zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer

In der Teilnahmegebühr sind die Seminarunterlagen, Pausenversorgung und Mittagessen enthalten.

Die Teilnahme ist auf max. 20 Teilnehmer pro Seminartermin begrenzt.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Sandra Schabbing

Dieses Schreiben wurde maschinell gefertigt und gilt daher ohne Unterschrift.



WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN  
University of Applied Sciences

RÜCKANTWORT

BITTE BIS 13.09.2013 ZURÜCKSENDEN

Telefax 030 / 54997519

E-Mail [sschabbing@beuth-hochschule.de](mailto:sschabbing@beuth-hochschule.de)

**Verbindliche Anmeldung zur Qualifizierungsmaßnahme:**

**Die baurechtliche und baubetriebliche Bewertung von Vergütungsansprüchen aus gestörten Bauabläufen durch die Bauoberleitung / Bauüberwachung – Umgang mit unberechtigten Nachtragsforderungen der Auftragnehmer.**

Seminar-/Fortbildungsträger: Beuth Hochschule für Technik Berlin - Fernstudieninstitut -

Termine:  20.09.2013, von 09.00 – 16.00 Uhr (Haus Beuth, Raum A310)

11.10.2013, von 09.00 – 16.00 Uhr (Haus Gauß, Raum B501)

Seminarort: Beuth Hochschule für Technik Berlin, Luxemburger Straße 20a, 13353 Berlin

Seminargebühr: 370,00 € (zzgl. gesetzl. Mehrwertsteuer) pro Teilnehmer

Hiermit melden wir für das Seminar am \_\_\_\_\_ 2013 verbindlich an:

| Name, Vorname | Unternehmen / Rechnungsanschrift |
|---------------|----------------------------------|
|               |                                  |
|               |                                  |
|               |                                  |

- Ja, ich bin damit einverstanden, weitere Informationen zu aktuellen Themen, Weiterbildungen und Seminaren von der Beuth Hochschule für Technik / Fernstudieninstitut an folgende E-Mail Adresse \_\_\_\_\_ zu erhalten.  
Dieses Einverständnis kann ich jederzeit schriftlich, per Mail an [sschabbing@beuth-hochschule.de](mailto:sschabbing@beuth-hochschule.de) oder [fsi@beuth-hochschule.de](mailto:fsi@beuth-hochschule.de) widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift / Firmenstempel